

## Pressemitteilung

### **Rona Gördel wird neue Pflegedirektorin des DIAKO Krankenhauses**

**Flensburg.** Die 41-jährige Rona Marie Gördel tritt am 1. April 2023 die Nachfolge von Friederike Hohmann als Pflegedirektorin des DIAKO Krankenhauses an, die Ende März in den Ruhestand verabschiedet wird. Rona Gördel war zuletzt kommissarische Pflegedirektorin der imland-Kliniken in Rendsburg und Eckernförde.

„Wir freuen uns, dass wir mit Rona Gördel eine erfahrene Expertin aus der Pflege für unser Haus gewinnen konnten“, erklärt Ingo Tüchsen, Geschäftsführer des DIAKO Krankenhauses.

„Rona Gördel wird mit ihren langjährigen Kenntnissen der Branche und Führungserfahrung zur Qualität der Patientenversorgung beitragen“, ist sich Tüchsen sicher. Das sei besonders vor dem Hintergrund der Restrukturierung des DIAKO Krankenhauses von besonderer Bedeutung.

Warum hat sie sich für das DIAKO Krankenhaus entschieden? „Das DIAKO Krankenhaus ist von seiner Größe und den medizinischen Fachabteilungen her ein sehr attraktives Haus“, antwortet Rona Gördel. „Ich bin fest davon überzeugt, dass das DIAKO Krankenhaus in Zukunft stabil dastehen wird“, sagt Rona Gördel, die sich mit Imland, ihrem aktuellen Arbeitgeber, in einem Schutzschirmverfahren befindet.

„Ich habe gute Erfahrungen gemacht in Häusern mit konfessionellem Hintergrund, in denen die Patienten in sehr guten Händen sind“, ergänzt Rona Gördel. Projekte wie die „Praxis ohne Grenzen“ oder auch Einrichtungen wie das Katharinen Hospiz zeigen, dass die DIAKO gesellschaftliche Verantwortung übernimmt. „Da bin ich gern mit dabei.“

Mitarbeiterbindung und -gewinnung werden einer der Schwerpunkte ihrer Arbeit sein. „Ich lege großen Wert auf die Wertschätzung der Mitarbeitenden. Hierzu zählt für mich auch, dass wichtige Informationen bei den Mitarbeitern ankommen und diese in Diskussionsprozesse eingebunden werden. Meine Tür steht immer offen!“

Ein Augenmerk werde sie auf die Entlastung der Pflegekräfte richten. „Im Bereich der Digitalisierung stehen wir in den Krankenhäusern in vielen Bereichen erst am Anfang. Hier gibt es gute Systeme, die die Pflegekräfte am Bett entlasten.“ In einzelnen Bereichen plant sie zu hospitieren, um die Abläufe und die Mitarbeitenden kennen zu lernen. „Mein Leitsatz ist: Ich bin kein Problem-Seher, sondern ein Lösungs-Finder“, sagt Rona Gördel. Sie sei auch optimistisch, was die Zukunft der Pflege anbelangt. Sie wird mehr gebraucht denn je, und ich bin mir sicher, dass die Pflege in ein paar Jahren eine ganz andere Stellung in der Gesellschaft einnehmen wird.“

Bei allem stehe aber der Patient im Mittelpunkt. „Therapieerfolg und Patientenzufriedenheit hängt erfahrungsgemäß aber eben auch sehr stark von motivierten Mitarbeitenden und der Qualität der Pflege ab“, betont die angehende Pflegedirektorin des DIAKO Krankenhauses. Rona Gördel: „Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben. Ich freue mich darauf, im DIAKO Krankenhaus gute Sachen umsetzen zu können.“

Bevor Rona Gördel im August 2022 bei imland den Posten als kommissarische Pflegedirektorin übernahm, war sie seit April 2012 Pflegedienstleiterin und seit Juli 2020 stellvertretende Pflegedirektorin der imland-Kliniken mit ihren rund 800 Betten. Sie ist examinierte Krankenpflegerin und hat zudem ein Studium der Betriebswirtschaftslehre (B.A.) abgeschlossen. Aktuell studiert sie Betriebswirtschaft in einem Masterstudium.

Sie verfügt über langjährige Erfahrungen in unterschiedlichsten Bereichen und Leitungsfunktionen, die von der Unfallchirurgie über die Gynäkologie und Innere Medizin bis zur Intensivpflege reicht.